

Hiwi-/Masterstelle zu vergeben

Die Rolle der Nukleotid-Exzisions-Reparatur bei der Immunregulation und dem Ansprechen auf anti-PD-1-Immuntherapien

*Für die Entdeckung einer Krebstherapie durch Hemmung der negativen Immunregulation wurde der **Medizinnobelpreis 2018** vergeben. Allerdings ist bisher nicht genau geklärt, welche Patienten auf diese Therapien ansprechen. Patienten mit einer defekten Nukleotid-Exzisions-Reparatur (NER) scheinen besonders davon zu profitieren. In einem **Laborprojekt in der Klinik für Dermatologie** sollen deshalb die Auswirkungen von NER-Defekten auf das Immunsystem untersucht werden.*

Gesucht werden Studierende der „**Medizinischen Biotechnologie**“, „**Mikrobiologie und Biochemie**“ oder vergleichbarer Studiengänge, die zunächst 6 Monate als Hiwi arbeiten und im Anschluss ihre Masterarbeit im Forschungslabor der Hautklinik durchführen möchten.

Bei Interesse kontaktieren Sie bitte den Projektleiter Dr. Alexander Thiem (alexander.thiem@med.uni-rostock.de) oder den Leiter des Forschungslabors Dr. Lars Böckmann (lars.boeckmann@med.uni-rostock.de).